

ALZHEIMER-QUIZ

Name	Klasse

AUFGABEN

Kreuze an. Mehrere Antworten können richtig sein.

Was bedeutet "Demenz"?

- A Wenn ältere Menschen ein bisschen vergesslich werden, dann sind sie demenzkrank.
- B Das Wort "demens" kommt aus dem Lateinischen und bedeutet "ohne Geist".
- C Die häufigste Form einer Demenz ist die Alzheimer-Krankheit.

2 Woher kommt der Name "Alzheimer"?

- A Die Krankheit wurde entdeckt, als um 1903 eine große Häufung von Krankheitsfällen in Alzheim (bei Mayen in der Voreifel) zu verzeichnen war.
- B Die Krankheit wurde erstmalig 1906 von dem Neurologen Alois Alzheimer wissenschaftlich beschrieben.
- C Der Name der Krankheit leitet sich von der Unruhe der Kranken ab, die "als heim" (pfälzisch für: immer nach Hause) wollen.

3 Welche Symptome gehören zur Alzheimer-Krankheit?

- A Schwierigkeiten, den Alltag zu bewältigen
- B Gedächtnis- und Orientierungsstörungen
- C Sprach- und Wahrnehmungsstörungen sowie Persönlichkeitsveränderungen

Wie wird die Krankheit diagnostiziert?

- A Durch eine genaue Blutanalyse
- B Die Diagnose "Alzheimer" wird mit Hilfe verschiedener körperlicher und psychologischer Tests gestellt.
- C Ein eindeutiger Nachweis der Krankheit ist erst durch Untersuchung des Gehirns nach dem Tod möglich.

5 Welche Erfolge bei der medikamentösen Behandlung der Alzheimer-Krankheit konnten bis heute erzielt werden?

- A Durch Medikamente kann der Verlauf der Krankheit in vielen Fällen verzögert werden. Eine Heilung gibt es bisher nicht.
- B Eine Impfung ist in der Lage, das zerstörte Nervengewebe im Gehirn zu regenerieren.
- C Medikamente helfen bei dieser Krankheit gar nicht.

Welches ist der größte Risikofaktor für eine Alzheimer-Erkrankung?

- A Übergewicht und Bewegungsmangel
- **B** Vererbung
- C Hohes Lebensalter